

Legendariums Rückkehr

Von YasminUchiha

Kapitel 6: Gespräch

Verwirrt sahen alle zu Yasmin und dem Mädchen, welches ihr um den Hals gefallen war, wobei zumindest die Hexer dieses Mädchen sofort erkannten. „Roxy. Du...erdrückst mich.“, kam es leicht gepresst von der Braunhaarigen, während sie versuchte das Mädchen von sich zu schieben. „Entschuldige.“, meinte diese nun und lies Yasmin nun wieder los. Welche einmal kurz durchatmete, während Roxy auch schon fragte: „Was machst du eigentlich hier? Du hattest doch gesagt du kommst frühstens in den nächsten Ferien hier her.“ Belustigt sah Yasmin die Rosahaarige an, welche scheinbar noch nicht bemerkt hatte, mit wem sie hier angekommen war. Sonst hätte sie jetzt sicherlich andere Fragen gestellt, anstatt die, warum sie vor den Ferien hier ist. „Tut mir leid. Es gab eine kleine Planänderung.“, erklärte Yasmin knapp und bedeutete ihrer Freundin, sich umzusehen. Das tat die Roxy nun auch, wobei Yasmin deutlich die Überraschung in den violetten Augen sehen konnte. Die Hexer schienen mit einem Angriff der Tierfee zu rechnen, doch diese atmete einmal tief durch und wandte sich dann zu der Braunhaarigen um. „Das Haus ist noch nicht fertig Renoviert und genug zu Essen haben wir auch nicht.“ Während die ehemaligen Bösewichte nun ziemlich verwirrt aussahen, erwiderte Yasmin: „Das mit dem Essen können wir ja nachher noch machen. Was das Haus angeht, sollten wir das mit der Hilfe von denen hier durchaus bis heute Abend fertig schaffen. Aber vorher muss ich noch was mit denen besprechen, denn wir sind grade mehr oder weniger vor Bloom und dem Rest abgehauen.“

Mit hochgezogenen Augenbrauen sah Roxy die Braunhaarige an, schwieg aber und machte sich auf den Weg zurück zum Haus. Ruhig folgte Yasmin ihr, wobei sie dem Rest bedeutete, dass sie ihnen folgen sollen, was sie auch mehr oder weniger ohne zu murren taten. Im Haus angekommen, führte Yasmin ihre Gäste ins Wohnzimmer, wobei sie mitbekam das Roxy in die Küche verschwand. „Ich mache uns Tee!“ Zu Yasmin Erleichterung war das Wohnzimmer schon soweit Fertig, dass ein großes Sofa, auf den man locker zu viert drauf sitzen konnte, und drei Sessel sowie ein Kaffeetisch dort standen. Auf dem Sofa nahmen auch sofort die Hexer platz, während Valtor, Darkar und Icy es sich auf den Sesseln bequem machten. Darcy und Stormy setzten sich einfach auf die Armlehnen von dem Sessel auf dem Icy saß. Selina stand noch unsicher in der Tür, doch mit einen Wink seiner Hand ließ Valtor einen weiteren Sessel für die Grünhaarige erscheinen. Bis Roxy nun mit dem Tee und genug Tassen auf einem Tablett ins Wohnzimmer kam, herrschte schweigen zwischen den Anwesenden. Erst nachdem jeder eine Tasse in der Hand hielt und Roxy sich an die Wand neben der Terrassentür gelehnt hatte, begann Yasmin nun den Bösewichten ihren Vorschlag zu

unterbreiten. „Also, wie Gantlos schon vermutete hatte, habe ich eine Idee, wo ihr ab nun bleiben könnt ohne das die Winx euch so schnell finden können. Ich hatte mir Gedacht, dass ihr erst mal hier in diesem Haus bleiben könnt. Wir befinden uns im Übrigen auf der Erde besser gesagt liegt dieses Haus eine knappe Stunde von Gardenia entfernt.“

Kurz herrschte stille im Raum, als von Ogron kam: „Wenn wir wirklich auf der Erde sind, dann hätten wir uns doch gleich von den Winx erwischen lassen können. Wenn Morgana und Co. herausfinden das wir hier sind, sind wir doch gleich geliefert.“ „Seid ihr nicht. Ich werde das mit meiner Mutter und den anderen klären, dass ich der Meinung bin das ihr eine zweite Chance verdient. Für irgendwas muss es doch gut sein das ich hier die Prinzessin bin und solange Yasmin auch dabei ist, werden sie kaum Einwände haben.“, schaltete sich Roxy in das Gespräch ein und trank nebenbei einen Schluck aus ihrer Tasse. Leicht schmunzelte Yasmin, da Roxy nicht ganz so begeistert klang, als sie ihren Titel erwähnte. Die junge Fee kam nämlich nicht wirklich mit ihren Pflichten und ihrer Verantwortung klar und wünschte sich des öfteren die Zeit zurück, wo sie einfach nur ein normales Mädchen gewesen war. „Und was ist mit den Winx, besser gesagt Bloom, die wird doch spüren können, dass Valtor wieder da ist.“, wandte nun Darcy ein, woraufhin Yasmin erwiderte: „Man kann diese Verbindung für eine andere Person sperren, dass heißt er kann durchaus verhindern das Bloom ihn findet und solange wir alle hier sind, kann ich immer noch sagen dass sie meine Flamme gespürt hat.“, erläuterte Yasmin und sah dabei zu dem Magier, welcher leicht nickte und dann scheinbar genau das machte.

Kurz schwiegen alle und tranken ihren Tee, bevor Selina plötzlich fragte: „Hast du mich wirklich nur hier für ausgenutzt, Yasmin?“ Leicht seufzte die Braunhaarige und sah ihre Kindheitsfreundin entschuldigend an. „Zum Teil. Ich hab dich dafür ausgenutzt das du diese Leute hier zurück holst, aber es war nicht gelogen, dass ich froh darüber bin dich wieder zu sehen. Es ist natürlich deine Entscheidung, wie du mit der Situation umgehen willst.“ Leicht nickte Selina daraufhin und äußerte sich für den Moment nicht weiter dazu.

„Also um das jetzt zusammen zufassen. Ihr beide gebt uns die Möglichkeit, hier auf der Erde ein neues Leben zu beginnen und dabei noch dafür zu sorgen, dass keiner uns erwischt. Für unsere vier Hexer da drüben, werdet ihr bei den Erdenfeen ein gutes Wort einlegen, damit die Vier auch vor diesen nichts zu befürchten haben. Dazu gebt ihr uns auch noch eine bleibe. Wo ist der Haken?“, fasste Darkar alles zusammen und sah zwischen Roxy und Yasmin hin und her. „Der Haken? Ist der nicht klar? Ihr dürft einfach nur keine Scheiße bauen und sobald ihr euch hier eingelebt habt, müsst ihr mit Geld verdienen.“, antwortete Yasmin sachlich, woraufhin Roxy zustimmen nickte, jedoch noch ergänzte: „Was die Trix angeht, hätte ich sogar schon eine Idee. Welche meine Mutter auch dir, Yasmin, unterbreiten will.“ Neugierig sah Yasmin zu der Rosahaarigen, wobei auch die Trix interessiert zu dieser sahen. „Es ist ja nun grade mal ein Jahr her, dass die Magie auf die Erde zurückgekehrt ist und es gibt hier auch nicht nur junge Feen, sondern auch junge Hexen. Leider gibt es jedoch keine erfahrenen Hexen, welche diese jungen Hexen unterrichten könnten, also müssten sie rein theoretisch auf eine Schule in der magischen Dimension gehen. Viele sind jedoch nicht dazu bereit die Erde zu verlassen, also wollen meine Mutter und Nebula eine Hexenschule gründen, brauchen dafür aber noch Lehrerinnen.“, erklärte Roxy ruhig.

Kurz lies Yasmin sich diese Idee durch den Kopf gehen, an sich war das wirklich eine sehr gute Idee. Sie konnte diese jungen Hexen durchaus verstehen, sie hatte die Erde damals auch nicht wirklich verlassen wollen, wurde jedoch von Bloom dazu überredet. An sich hatte sie ja eh vor nach ihrem Abschluss am Wolkenturm wieder hierher zurückzukehren und mit dieser Idee hätte sie dann auch gleich einen Job, der ihr auch Spaß machen würde. Ein Blick zu den Trix sagte ihr, dass diese scheinbar auch ernsthaft über diese Möglichkeit nachdachten. „Also ich finde diese ganze Sache akzeptabel, solltet ihr es wirklich schaffen Morgana und Co. davon zu überzeugen, uns eine zweite Chance zu geben.“, meldete sich nun Ogron zu Wort, wozu auch die anderen drei Hexer zustimmend nickten. „Ich kann damit auch leben.“, gab Valtor seine Meinung kund, woraufhin auch Darkar seine Zustimmung äußerte. „Ich denke, es ist eine Lösung mit der wir leben können. Was den Job als Lehrerinnen angeht, darüber würden wir gerne noch etwas nachdenken.“, kam es nun von Icy. Mit einem Lächeln auf den Lippen nickte Yasmin den Neunen zu, bevor sie ihre Aufmerksamkeit auf Selina richtete. „Willst du zurück zum Wolkenturm oder hier warten, bis die Hexenschule auf der Erde eröffnet?“ „Ich würde gerne zurück zum Wolkenturm.“, meinte Selina, wobei Yasmin sehen konnte, dass das Legendarium kurz aufleuchtete. „Gut. Dann nehme ich dich Morgen mit. Ich muss auch noch fürs erste zurück um die Schule zu beenden und auch um die Winx davon zu überzeugen, dass die Trix wieder verschwunden sind.“